

Wir stellen ein

Erzieher*in (m/w/d)

für das "Kindergemeinschaftshaus Nord"

Wir sind eine moderne Stadtverwaltung mit rund 950 Beschäftigten. In verkehrsgünstiger Lage und doch eingebettet in rheinhessischer Weinlandschaft bietet Ingelheim am Rhein eine hohe Lebensqualität durch vielfältige Kultur-, Bildungs- und Freizeitangebote.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine Erzieher*in (m/w/d), in Vollzeit (39 Wochenstunden), unbefristet, für das „Kindergemeinschaftshaus Nord“ in Ingelheim am Rhein.

Wir, das Kindergemeinschaftshaus Nord, sind eine viergruppige Einrichtung und betreuen insgesamt 74 Kinder. Unsere Konzeption orientiert sich an den rheinlandpfälzischen Bildungs- und Erziehungsempfehlungen. Hierbei ist uns wichtig, dass die Kinder im Alltag mitentscheiden und diesen selber gestalten können. Die Schwerpunkte sind das soziale Miteinander, Sprache, Musik, Bewegung und Natur. Das Kindergemeinschaftshaus liegt am Rande eines Wohngebiets und nicht weit von Rhein und Natur entfernt. Unser großes Außengelände lädt zum Spielen, Entdecken, Experimentieren und zu täglich neuen Abenteuern ein.

Das Aufgabengebiet

- Einsatz in einer Gruppe mit 15 Kindern im Alter von einem bis drei Jahren
- gruppenübergreifende Zusammenarbeit, Planung und Organisation mit den anderen Gruppen im Haus
- Beobachtung und Dokumentation von Bildungs- und Lernprozessen
- professioneller, vertrauensvoller und respektvoller Umgang mit Eltern
- Teilnahme an Teamtagen, Teamgesprächen, Teamfortbildungen
- Umsetzung und Weiterentwicklung der pädagogischen Konzeption mit einem aufgeschlossenen, motivierten und kompetenten Team
- Anleitung von Praktikanten (m/w/d) und Auszubildenden (m/w/d) – Qualifikation kann erworben werden
- Die Kinder in ihrer Individualität wahrnehmen, deren Entwicklung einfühlsam und respektvoll begleiten und ihnen Orientierungspunkte zeigen

Ihre Kompetenzen/Fähigkeiten

- eine abgeschlossene Ausbildung zur*zum staatlich anerkannten Erzieher*in (m/w/d), Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*in (m/w/d) oder eine vergleichbare Ausbildung nach Punkt vier der Fachkräftevereinbarung Rheinland-Pfalz
- Spaß und Freude am Beruf
- eine pädagogische Haltung, in der die Themen und Bedürfnisse der Kinder ernst genommen werden
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Stressresistenz
- einen wertschätzenden, stärkenorientierten Umgang mit den Kindern, Eltern und Kolleg*innen (m/w/d)
- Fähigkeit Kinder in ihrer Individualität wahrzunehmen und deren Entwicklung einfühlsam und respektvoll zu geleiten
- Erfahrung mit Schul- und Krippenkindern wären vorteilhaft, sind aber keine Voraussetzung
- Bereitschaft bei Bedarf auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten tätig zu sein

Wir bieten

- einen anspruchsvollen und vielseitigen Arbeitsplatz in einem kollegialen Betriebsklima, an dem innovative Ideen willkommen sind und selbständiges und eigenverantwortliches Handeln erwünscht ist
- auch Berufseinsteigern eine Chance
- die Möglichkeit, sich an einem Hospitationstag einen persönlichen Eindruck zu machen
- eine professionelle Einarbeitung
- die Möglichkeit der Supervision, Teamsupervision und des Coachings
- gute Personalbemessung
- eine Konzeption und ein Netzwerk zum Kinderschutz
- eine betriebliche Altersvorsorge
- umfangreiche Weiterbildungsmöglichkeiten
- aktive Gesundheitsvorsorge durch unser Gesundheitsmanagement
- ADFC – Zertifizierter Fahrradfreundlicher Arbeitgeber
- ein vergünstigtes Deutschland Ticket als Jobticket
- Mitarbeiterrabatte (Corporate Benefits, ermäßigte Eintrittspreise bei der Rheinwelle)
- Möglichkeit zum Dienstrad-Leasing
- bei Vorliegen der persönlichen und sachlichen Voraussetzungen eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) SuE bis Entgeltgruppe S 8a

Falls Sie noch Fragen haben, steht Ihnen Frau Ludwig, Leiterin des „Kindergemeinschaftshaus Nord“ unter der Telefonnummer (06132) 87053 gerne zur Verfügung.

Wichtig: Nach dem Infektionsschutzgesetz ist im Falle einer Einstellung ein Nachweis über ausreichenden Impfschutz oder eine Immunität gegen Masern für Bewerber (m/w/d), die nach dem 31.12.1970 geboren sind, erforderlich.

Wir fördern aktiv die Gleichstellung von Frauen und Männern sowie die Vielfalt aller Menschen in unserer Stadtverwaltung.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber*innen (m/w/d) werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wenn Sie sich für die Stelle interessieren und Ihre persönliche sowie berufliche Zukunft in unserer Stadt gestalten möchten, senden Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse, gegebenenfalls Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung) **in einer einzelnen PDF-Datei** mit Angabe der **Kennziffer 50-630-26** bis zum **04.10.2026**

über www.interamt.de

bzw. per E-Mail an bewerbung@ingelheim.de

oder schriftlich an

Stadtverwaltung Ingelheim am Rhein

Hauptamt – 10/1 Personal, Fridtjof-Nansen-Platz 1, 55218 Ingelheim am Rhein